



Freitag, am 16. Mai 1828.

Dresden und Leipzig, in der Arnoldischen Buchhandlung.
Verantw. Redacteur: C. G. Th. Winkler [Th. Hell.]

Paulus und Barnabas in Lystra.

Apostelgesch. 14, 1 — 20.

Aus zartem Keime stammt das Große,
Das sich mit Laub im Lenze schmückt;
Ein Kern im warmen Erdschooße —
Ein Baum, der blühend Dich entzückt!
So treibt aus edlerem Gemüthe
Der Glaube schöner Thaten Blüthe.

Einst sät' Jesus mit Vertrauen
Die Wahrheit durch sein liebend Wort —
Die Jünger, rasch ergriffen, bauen
Das Werk des großen Meisters fort;
Kein Kampf wird ihren Willen beugen,
Den innern Drang, vom Licht zu zeugen.

Aus mehr als einer Stadt gestossen
Preist Paulus laut sein Predigtamt.
Des blinden Volkes wildes Tosen
Hat nur den Eifer mehr entflammt,
Von einer Zone zu der andern
Mit Barnabas, dem Freund, zu wandern.

Jetzt kommen sie zu Lystra's Thoren
Noch immer voll der Zuversicht:
Das Wort des Herrn geht nicht verloren,
Ob auch der Bau der Erde bricht;
Ob Sonne, Mond und Sterne weichen,
Der Glanz vom Herrn wird nicht erbleichen!

Und Paulus lehrt das Wort des Lebens,
Vom auferstand'nen Gottessohn,
Vom ew'gen Ziele frommen Strebens,
Von ächter Christen Ruhm und Lohn —
Und Mancher, irre sonst geführt,
Wird durch die Rede tief gerührt.

So spricht aus eines Kranken Miene
Der heil'gen Worte Kraft und Sieg:

Ihm ist, als ob der Herr erschiene!
Wenn gleich der Mund des Dulders schwieg,
Sein Auge redet vom Verlangen,
Das Bad der Taufe zu empfangen.

„Steh' auf!“ ruft Paulus froh begeistert,
Und sieh', der Lahme ging und sprang.
Das Volk, vom Staunen übermeistert,
Stürzt vor, ein lauter Lobgesang:
„Hier Götter aus des Himmels Pforten,
Sie sind uns Menschen gleich geworden!“

Und Barnabas, im Pilgerkleide,
Wird jubelnd Vater Zeus genannt,
Weil er an seines Herold's Seite
Mit stummer Herrscherwürde stand;
Denn Paulus, redend im Gedränge,
Muß Hermes seyn, so will die Menge.

Und von dem Wunder hergerufen
Tritt schon ein Heidenpriester vor,
Besteigt des Altars Marmorstufen,
Und Opferthiere zieh'n durch's Thor,
Und Diener, welche Kränze bringen,
Sie um der Götter Haupt zu schlingen.

O der Versuchung große Stunde!
Wie schmeichelnd ist des Volkes Wahn!
Ein Wort nur aus der Jünger Munde,
Und was sie fordern, wird gethan!
Ein König brächte wohl vom Throne
Sein Gold dem Zeus, und seine Krone.

[Der Beschluß folgt.]

Die Prätendenten.

[Fortsetzung.]

Marie hatte indessen die Thüre noch nicht er-
reicht, als des Vaters Ruf sie zurückhielt.